

Staatsexamensarbeiten im Offenen Bücherregal

Die Arbeiten sind im Regal nach der Nummer sortiert.

Nr.	Abgabetermin:	Vorgelegt von:	Thema:
1	2004	Grit Bertram	Dimensionen des physischen Erlebens in der Kunst der Zweiten Moderne
2	2004	Anja Weißbach	Der chinesische Künstler Zhang Huang – zwischen kultureller Identität und kulturellen Differenzen
3	2004	Miriam Nötzold	Zur Analyse von Videokunst. Exemplarisch vorgeführt am Video „God Bless America“ von Tadasu Takamine.
4	2004	Doreen Mehner	Performatives Arbeiten in Kunst und Unterricht. Chancen zur Stärkung des körperlichen Selbstbildes und zur Unterstützung bei der Identitätsfindung durch den Einsatz von Performance-Art während der weiblichen Adoleszenz im Kunstunterricht.
5	2004	Anja Pietzarka	Identitätsvorstellungen in Geschichte und moderner Kunst: Cindy Sherman, Vibeke Tandberg und Shirin Neshat
6	2005	Alexandra Ottiger	Zu Leben und Werk der Käthe Kollwitz. „Ich bin aus der Wahrheit der fünf Sinne“ – eine Textcollage, sowie Betrachtungsweisen ihrer Selbstbildnisse
7	2005	Anna Schöneburg	Jenny Holzer – Schriftkunst zwischen historischem Raum und Öffentlichkeit
8	2005	Jörn Nageler	„Im besten Sinne anstößig“ – Das Denkmal für die ermordeten Juden Europas in Berlin
9	2005	Kathrin Maria Vogel	Musikvideo – Ort der Inszenierung von Identitäten.
10	2005	Karten Engelmohr	Fiktive und reale Archive. Sammeln und Spurensichern in der Kunst der Moderne.
11	2005	Lennart Wallrodt	Performance vs. Darstellendes Spiel
12	2005	Marielle Viola Morawitz	Die Kunst der Spurensicherung. Ästhetische Forschung zur Spurensicherung im Kunstunterricht der Grundschule.
13	2006	Sandra Kahla	Kunst und Protest. Zur Beziehung zwischen bildender Kunst und ihrer politischen Umwelt.

14	2006	Janka Poloczek	Multimedia in Brasilien – Anthropophagische Spuren im Werk von Paulo Bruscky
38	2007	Stefanie Geselle	Außerschulische Lernorte im Sachunterricht – Burg Stolpen
15	2008	Jessica Végh	Über den Widerstand und sein Potenzial in Matthew Barneys Wer <i>The Order</i>
16	2008	Anne Bachmann	Inszenierter Schmerz. Die Darstellung und Bedeutung von Schmerz anhand ausgewählter Beispiele in der Kunst der Renaissance und der Postmoderne.
17	2008	Katrin Kirbach	Die Darstellung des hyperrealistischen Körpers in der Kunst des Ron Mueck
18	2008	Birgit Hahn	Tattoo – eine alte Sprache in neuer Zeit. Untersuchungen zu Ursprüngen, Bedeutungen und Entwicklungen eines Körperkultes.
19	2008	Michael Ebel	Über Funktionen und Wesen der Markenzeichen bei Künstlern – drei verschiedene Konzepte bei Dürer, Baselitz und Warhol
20	2008	Kathrin Dietrich	Haar als Material der zeitgenössischen Kunst – dargestellt an den Arbeiten von Mona Hatoum und Ingrid Mwangi.
37	2008	Nicole Schöne	Das Video in der Kunstpädagogik
39	2008	Cornelia Ley	Die Gestaltgesetze und deren Anwendung in der Op Art
41	2008	Tom Viehweger	Selbsterzählung im Comic. Potenzen für den Unterricht.
42	2008	Jana Kunrede	Interkulturelle Kompetenz durch Kunstunterricht
43	2008	Kathleen Grünert	Vermittlung gestalterischer Techniken im Kunstunterricht. Hinterfragung eines traditionellen Verständnisses.
46	2008	Christin Flügel	Ästhetische Forschung. Vorläufer, didaktische Grundlagen und Umsetzung.

21	2009	Ariane Döhler	Ist das Denkmal out? Möglichkeiten und Grenzen des traditionellen Denkmals im Vergleich zum modernen Denkmaldiskurs
22	2009	Kristin Partusch	Was denke ich, wenn ich „nichts“ sehe? – Strategien der Absenzästhetik
44	2009	Johanna Lehmann	Das Phänomen Merz im Kunstunterricht
45	2009	Tino Jehnichen	Wege zur Erschließung von moderner Kunst im Rahmen des geplanten Baselitz-Museum in Kamenz
46	2009	Susanne Bauer	Das Darstellende Spiel – historische und aktuelle Bezüge für den Grundschulunterricht.
23	2010	Antje Winkler	Reinigungsgesellschaft – Ein Kunstprojekt mischt sich ein oder politische Kunst eine Chance in Zeiten des wirtschaftlichen und sozialen Wandels?
40	2010	Antje Winkler	Transkriptionsmaterial zu den Interviews im Rahmen der wissenschaftlichen Arbeit: Reinigungsgesellschaft – Ein Kunstprojekt mischt sich ein oder politische Kunst eine Chance in Zeiten des wirtschaftlichen und sozialen Wandels?
24	2010	Mandy Müller	Aspekte subversiver Kunst der DDR am Beispiel der Dresdner Kunstszene
25	2010	Valeria Drotskaja	Aktuelle thematische Tendenzen der Performancekunst unter besonderer Berücksichtigung der Performancekunst von Stefanie Trojan und Phil Hayes
26	2010	Jessica Weidner	Dekonstruktion von Geschlechter- und Identitätsstereotypen in der Kunst von Felix Gonzalez-Torres
27	2010	Elise Heßler	Das Schockieren als künstlerische Strategie in der bildenden Kunst
28	2010	Saskia Winkel	Friedrich Press – Plastisches Zeichnen, zeichenhafte Plastik. Umwege einer Künstlerbiografie im 20. Jahrhundert.
29	2011	Herdis Kuhne	Bild – Klang – Bewegung – Raum. Zu Gestaltungsmöglichkeiten in interaktiven virtuellen Environments.

30	2011	Franka Daneck	Spielräume. Vorarbeiten für die performative Praxis.
31	2011	Anja Riedel	Das Pferd als Motiv in der Bildenden Kunst
32	2011	Sandra Schoen	Qualitätskriterien in der Kunst
33	2011	Sophia Pontius	Gudrun Pontius – eine ostdeutsche Malerin im Spannungsfeld zwischen Leipziger Schule und Neuorientierung nach 1989
34	2011	Franziska Hübner	Bilder eigener Welten. Eine Gratwanderung zwischen Kunst und Schizophrenie.
35	2011	Susann Schmelzer	Verst(r)ickt und Zugehäkelt. Zeitgenössische künstlerische Strategien in der Anwendung textiler Arbeitsweisen.
36	2011	Susanne Krüger	Narrative Aspekte in Fotografie und Literatur. Eine semiotisch-narratologische Befragung eines gemeinsamen Erzählens.
48	2011 – Bachelorarbeit	Sandra Becker	Untersuchung des weiblichen Körpers vor dem Hintergrund der Geschlechterverhältnisse in Indien am Beispiel der Künstlerinnen Anita Dube und Pushpamala N.
49	2011 – Bachelorarbeit	Luisa Melzer	Inwieweit trug Christoph Schlingensiefel zur Erweiterung des Kunstbegriffes bei?
50	2011 – Bachelorarbeit	Diana Ludwig	„Die Spurensicherung in der Bildenden Kunst“ unter dem Aspekt der Konstruktion von Wirklichkeit und Identität
51	2011	Kristin Heller	Eduardo Kac und die Transgene Kunst
52	2012	Paul Droglä	Vom Fressen und Gefressen werden. Kinematografische Rezeption und Inszenierung des anthropophagen Wilden
53	2012	Stefan Mohnberg	Street Art. Der Einfluss von Street Art-Elementen auf die Jugend. Street Art als Jugendkultur!?
54	2012	Juliane Damm	Der zeitgenössische Tanz als künstlerisch performative Ausdrucksform und neue Bildungsmöglichkeit an Schulen. Am Beispiel der Ferienakademie der Trans-Media-Akademie Hellerau

